



NUNNAUNI

Der richtige Ofen ist entscheidend:

Wohlige Wärme im ganzen Haus

Mit Holz zu heizen ist in den letzten Jahren immer beliebter geworden. Ursachen hierfür sind die allgemeine Preissteigerung bei fossilen Brennstoffen, die zunehmende Nutzung von regenerativer Energie sowie der Wunsch, auch bei der Heizung autark zu sein. Ein guter Ofen vereint effiziente und saubere Holzverbrennung, schnelle Wärmespeicherung und langsame, gleichmäßige Wärmeabgabe. Die benötigte Wärmemenge wird aufgrund unterschiedlicher Faktoren ermittelt.

Ein Speicherofen erzeugt angenehme und gleichmäßige Wärme, wenn er unter Berücksichtigung des zu heizenden Raums und der benötigten Wärmemenge gewählt wird. Für die Wahl des optimal geeigneten Ofens genügt es nicht, nur die Wohnfläche zu berücksichtigen. Auf den Wärmebedarf wirken sich unter anderem auch der Stellplatz des Ofens, die Höhe des zu heizenden Raums, vorhandene Wärmedämmung sowie die kalten Flächen von Außenwänden und Fenstern aus.

Erleichterte Ofenwahl durch Wärmeklassen

NunnaUuni Oy hat zur Erleichterung der Ofenwahl die Öfen je nach ihrer täglich erzeugten Nutzwärme in drei verschiedene Wärmeklassen eingeteilt. Als Grundlage dienten die Ergebnisse des neuen Speicherofentests SAA 142/222, dem alle NunnaUuni-Öfen unterzogen wurden. Der Test ist die Grundlage für die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung für Deutschland.

1

Die Öfen der **Wärmeklasse 1** geben eine Nutzwärme von max. 40 kWh ab. Die Öfen dieser Heizklasse eignen sich von ihren Maßen und Heizeigenschaften her zum Heizen kleinerer Räume oder als zusätzliche Heizquelle in größeren Räumen. NunnaUuni-Öfen der Wärmeklasse 1 sind z. B. Pia, Mia und Kaisa.

2

Die Öfen der **Wärmeklasse 2** geben am Tag eine Nutzwärme zwischen 40 kWh und 60 kWh ab. Die Öfen dieser Wärmeklasse eignen sich für größere Räume als einzige oder zusätzliche Heizquelle. Zur Wärmeklasse 2 gehören u. a. Carolina, Miranda und Vanessa.

3

Die Öfen der **Wärmeklasse 3** geben eine Nutzwärme von mehr als 60 kWh ab. Die Öfen der Wärmeklasse 3 produzieren Wärmeenergie für die Heizbedürfnisse eines ganzen Hauses. Öfen

Pressekontakt:

pro publica, Siemensweg 4, D-70794 Filderstadt

Tel.: 00 49 / 711 / 70 70 95-0, Fax: 00 49 / 711 / 77 31 17

E-Mail: info@pro-publica.de



der Wärmeklasse 3 sind u. a. Marketta Solo, Carolina Solo und Wilma Solo. Der tägliche Wärmebedarf kann mit Hilfe von Referenztabelle errechnet werden, die in NunnaUuni-Broschüren, auf den Internetseiten des Herstellers und bei seinen Händlern einzusehen sind.

Zentrale Bedingung: Zentrale Aufstellung

Wenn der Ofen als Hauptheizquelle vorgesehen ist, sollte er zentral positioniert werden, damit sich die Wärme möglichst weit und ungehindert in alle Richtungen ausbreiten kann. „Die Wärmeausbreitung erfolgt nur bis in die Räume, von denen aus der Ofen sichtbar ist“, betont Johannes Uusitalo, Produktentwicklungsmanager von Nunnanlahden Uuni Oy. „Wände behindern die Wärmeausbreitung, weshalb in einem geschlossenen oder kleinen Raum kein Ofen montiert werden sollte, der zu viel Wärme erzeugt.“ Durch einen zu leistungsstarken Ofen kann die Zimmertemperatur zu hoch steigen, während im Nebenzimmer möglicherweise nicht ausreichend Wärme zur Verfügung steht.“



Der Ofen ist im Zentrum des Hauses optimal positioniert, so dass sich die Wärme weit ausbreiten kann.

Bild: Nunnanlahden Uuni Oy, www.nunnauuni.com

Weitere Informationen, auch auf Deutsch, erhalten Sie bei: Nunnanlahden Uuni Oy, Joensuuntie 1344C, FI-83940 Nunnanlahti, Fax 00 358 207 508 277, www.nunnauuni.com

Pressekontakt:
pro publica, Siemensweg 4, D-70794 Filderstadt
Tel.: 00 49 / 711 / 70 70 95-0, Fax: 00 49 / 711 / 77 31 17
E-Mail: info@pro-publica.de